

Dein Lächeln ist mir alles wert...

Kai&Hil. . . . feddisch! 8^o^8

Von Lusami

Kapitel 3: Strange Island – Erster Tag (Wasserspielchen)

Kapp 3 Wasserspielchen

Huhu! So, hier kommt das dritte Kap! Ich hoffe, ihr findet es einigermaßen okay...Ich hab's nämlich nur innerhalb einer...dreiviertelstunde geschrieben??!!

Nya. Und ein dickes Knutscha an meine mewhil...! lüp dias!!

Und Daaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaanke an Kiara_69_....

Widmung dieses Kapps: mewhil Ich hoffe, es gefällt dir, mein schatz!! *ggg*

Und Kiara_69_ Ich hoffe, die "wasserspielchen" gefallen dias...^ ____ ^

=====

"Das Essen! Was ne Wohltat!!" Tyson stopfte und stopfte, biss da ab, trank da. Wir saßen in einer Art "Hauptbungalow", in der eine riesige Sitzecke stand und wir nun alle beim Abendbrot zusammensaßen. Ich sah Tyson grinsend zu, bekam plötzlich aber totalen Heißhunger auf ne Portion Macaronie. Die Schüssel dazu stand aber bei Kai...>Naja, Augen zu und durch< dachte ich mir. Ich sah Kai an, der in direkter Sichtlinie vor mir sass. "Äh...Kai? Könntest du mir bitte die Macaronie reichen?" Er sah auf und griff nach der Schüssel, die er mir dann ohne Wiederworte oder überhaupt ohne Kommentar gab. Unsere Hände berührten uns kurz und mich durchfuhr ein Schauer. Er hatte meine Hand berührt! Meine Bazillen klebten nun an ihm! (<- *gggg* ^^) Glücklicherweise schaufelte ich mir nun Macaronie drauf. Nur hatte er mich nicht angelächelt. Nie lächelte Kai. Warum verliebte ich mich dann ausgerechnet in ihn? Ich musterte ihn. Da sass er, vor mir, in kurzen, Boxershorts ähnlichen Hosen, mit einem weißen T-Shirt und Barfuß. Er ass seelenruhig ein Schnitzel; sein Leibgericht, wie ich herausgefunden hatte. Neben ihm stand eine Schüssel Kartoffelsalat, die er ebenfalls in Beschlag nahm. Ich wusste, dass er Schnitzel und Kartoffelsalat über alles liebte (Ich auch! ^^). Tyson sah die Schüssel mit dem Kartoffelsalat sabbernd an, aber er wusste, dass er, solange Kai da war, keinen bekam. Ich grinste. Nun fiel meine Blick zu Ray. Er rührte gedankenverloren in einer Suppe, mit dem Blick auf Mariah, die sich mit Miguel unterhielt.

"Meine Güte! Sags ihr!" Ray drehte sich um. Ich stand hinter ihm, in einem leichten Sommerkleid, wie ich sie gerne anzog, und hatte die arme verschränkt. "Was bitte soll

ich wem sagen?" Ray lächelte mich an. Ich verzog die miene. "Seit ihr nur alle zu doof, euch einzugestehen, dass ihr ineinander verliebt seit??" fragte ich und stiess in an der Schulter an. "Du bist total in Mariah verknallt, wieso sagst du ihr nicht??" "Und wieso sagst du Kai nicht?" erwiderte Ray. Ich sah ihn erst erstaunt an, dan schüttelte ich den Kopf. "Nein...Er wird meine Gefühle nicht erwidern und ich ernte nen Korb...Nein, danke." ich schüttelte erneut resolut den Kopf. "Und du gibst direkt bei einem Gedanke auf, der auch noch von dir ausgeht?" Ray sah mich an. Ich lächelte. "Hast wahrscheinlich recht. Na, mal sehen!" Ich winkte ihm, drehte mich dann um und ging richtung Strand.

"Mariah!!!!!" "Hnnnnnnn??" Mariah kam aus ihrem Bett gekrochen. "Du liegst jetzt schon im Bett? Komm mit mir zum Strand!" Ray kniete sich neben Mariah. Sie lag halb im Bett, halb in der Luft, drehte sich aber wieder. "Neeeee....Ich will schlafen..." Ray zog ihr die decke weg. "Jetzt komm schon! Du kannst in der nacht pennen, nur leider wird es hier so...gegen um 11 erst dunkel, und solange musst du dir sicher sein, dass Tyson hier rumgeistert!" Mariah griff in der Luft herum. Anscheinend suchte sie nach der Decke, die Ray wiederum immer noch in der Hand hielt. "Komm schon, Ray...Noch fünf minuten...." sagte sie. "Nix da! Aber wir können ja einen kompromis erhandeln!" Mariah zuckte kurz mit der Schulter, anscheinend eine art "Ja". "Okay..." Ray kam näher an Mariah heran. "Was hälst du davon, wenn wir ein bisschen auf der Insel spazieren gehen? Eine art "Date"?" fragte er. Mariah drehte sich um. Sie blickte ihm direkt in die Augen, seine Lippen waren gut und gerne nur drei zentimeter von ihren entfernt. "Und?" Ray überwandt noch einen zentimeter und fasste Mariah zärtlich an die Wange. "Ja...Aber..." Weiter kam Mariah nicht, Rays Lippen lagen nun auf ihren. Sie schloss langsam die Augen, setzte sich auf und legte dann einen Arm um Ray. Nach ein paar minuten, die sie ineinander verkeilt waren, lösten sie sich. Ray legte seine Stirn gegen die Mariahs. "Ich...Liebe dich..." flüsterte er ganz leise. Mariah lächelte. Sie küsste Ray noch einmal kurz. "Ich dich auch...." Sie lächelte ihn glücklich an und sah ihm dabei fest in die Augen. Dann küsste sie ihn nochmal. Und nochmal. Dann grinste sie. "Sorry, aber ich wollte nur sicher gehen, dass das hier kein Traum ist..." sagte sie. "Kein Problem!", grinste Ray. "Mir gefällt's....!!!"

Ich ging langsam den Weg richtung Strand entlang. Die Sonne knallte immer noch, obwohl es schon knapp neun uhr war. Von weitem hörte ich Tyson jemanden ankneifen, mir war jedoch egal, wer genau er da ankneifte. Kai konnte es nicht sein, vor dem hatte er geradezu schiss, ebenso vor Brooklyn und Tala, sowie vor Ray und Rick. >Is doch jetzt shit egal< dachte ich mir und betrat den warmen Sand. Weit von mir turnten Emily und Max mit einem Volleyball, daneben sass Kenny mit Dizzy und checkte die neuesten Beybladenews. Ich war froh, das wir hier vor Paparazzi sicher waren, den normalerweise waren die Teams, die hier versammelt waren, ein gern gesehenes Ziel der Kameras. Besonders mir und Mariah wurde in letzter zeit hinterherspioniert, da eine "Freundin" einen Brief von Mariah veröffentlich hatte, indem Mariah zugab, verliebt zu sein und andeutete, ich wäre es auch. Die Freundin ist inzwischen abgeschrieben, nur lauern uns die Paparazzi schlimmer den je auf. Also kam unser Urlaub ganz gut. Ich lächelte und ging nah an Meer heran. Es war glasklar, solches Wasser hatte ich noch nie gesehen. Als ich vorhin mit Mariah ins Wasser gesprungen war, konnte ich beim Untertauchen genau die Fische und die Korallen sehen. Ich spielte im Wasser herum, als sich plötzlich ein Schatten auf mich legte. "Hey, Kai!" sagte ich. Ich kannte seine Silhouette so gut wie in und aus wendig. Er sah

erstaunt aus, dann hockte er sich neben mich. "Tolle Aussichten, oder?" Ich lächelte. "Ja, das Wasser ist grossartig!" Er grinste böse. "Gehen wir schwimmen?" Meine miene zerfiel. "Wa...Was???" "Ja!"erwiederte er nur, und entledigte sich seinem Tshirt. Ich zögerte einen Moment, doch da ich eh einen Bikini drunter hatte, zog ich auch mein Kleid aus und legte es vorsichtig zusammen. Kai wartete geduldig, dann ergriff er meine Hand. Er zog mich ganz sanft ins Wasser. Es war überhaupt nicht kalt; aber das lag wahrscheinlich nur daran, dass meine Gefühle in mir explodierten. Kai hielt meine Hand! Ich verlor jegliches Gefühl. Kai und ich waren inzwischen bis zum Kinn im Wasser. "Bereit zum Tauchen?" fragte er mich. Ich nickte. "Okay...Eins...zwei...drei.."
Und weg. Ich spürte nur noch, wie das Wasser über uns zusammen schwappte. Im nächsten moment spürte ich kleine Fische um mich herum. Ich öffnete zaghaft die Augen...Und fand mich in einem Paradies wieder. Überall glitzernde Fische; Korallen ruhten auf Steinen und an meiner Seite Kai. Er zog mich mit, und wir schwammen durch ein schwarm Fische, die lila glänzten. Das Wasser war so klar, ich konnte jeden milimeter von Kai sehen. Trotzdem mussten wir bald darauf wegen Luftmangels wieder an die Wasseroberfläche. Ich spürte genau, wie wir diese durchbrachen. "Na?" fragte Kai mich. "Wow!!" gab ich nur zurück. Ich konnte nichts in worte fassen, nur: Kai hatte mir etwas vollkommen wunderbares gezeigt! Ich lächelte ihn an. "Danke...."

=====

Ende!!!! Wie wars? Sicherlich schlecht beschrieben, oder? Nya...Und, mewhil? Wie wars?? Hast du dich überhaupt über die widmung gefreut??? Ich hoff doch mal! Soooooo...Wie wird Kai jetzt reagieren? Muhahahahaha...Einfach beim vierten Kapp reinleuten!

^ _____ ^/ Mayo